

DFP-Literaturstudium im CliniCum derma

So machen Sie mit: Entsprechend den Richtlinien der ÖÄK finden Sie im Anschluss an den Fortbildungsartikel Multiple-Choice-Fragen. Eine Frage gilt dann als richtig beantwortet, wenn Sie von den vorgegebenen Antworten alle richtigen angekreuzt haben. Für eine positive Beantwortung ist erforderlich, dass Sie vier der sechs Fragen richtig beantworten.

Zwei DFP-Punkte werden bei positiver Beantwortung angerechnet.

Einsendung: Schicken Sie diese Seite bitte per Fax (01/546 00-50 634) oder Post an: Redaktion CliniCum derma, Grünbergstraße 15/Stg. 1, 1120 Wien bzw. per E-Mail an dfp@medizin-medien.at.

Gültig bis: 10/18

Einsendeschluss: 1. Jänner 2016 (für Fax, Post, E-Mail)

Internet: Diesen Artikel sowie eine Reihe weiterer Fortbildungsartikel finden Sie zudem in der Plattform „DFP-online“ der österreichischen Akademie der ärzte unter www.meindfp.at.

Teilnahmebestätigung per E-Mail! Ihre Teilnahmebestätigung ist auf www.meindfp.at unter „Meine Statistik“ downloadbar, wenn Sie ein Fortbildungskonto haben und den Test online gemacht haben. So Sie per Post, Fax oder E-Mail mitgemacht haben, wird Ihnen die Bestätigung per E-Mail zugeschiedt. Für den Bearbeitungszeitraum von zirka acht Wochen ab Einsendeschluss bitten wir um Verständnis, da Ihre Antworten erst in den Computer eingegeben werden müssen.

Die richtigen Lösungen werden nach Einsendeschluss auf Wunsch per E-Mail zugesandt. Zusendungen per Post können Sie unter Angabe Ihres Namens, des DFP-Themas und der jeweiligen Ausgabe bei dfp@medizin-medien.at anfordern.



- Ich habe kein DFP-Fortbildungskonto.
- Ich habe ein DFP-Fortbildungskonto.
Dann buchen wir Ihre DFP-Punkte automatisch!
Dazu brauchen wir nur Ihre ÖÄK-Arztnummer:

							-			
--	--	--	--	--	--	--	---	--	--	--

- Ich möchte meine Teilnahmebestätigung per Post erhalten.
(Bitte geben Sie unten Ihre Anschrift an.)
- Ich bestelle den kostenlosen medONLINE-Newsletter.

Meine E-Mail-Adresse _____

Bitte gut leserlich ausfüllen:

Name _____

Anschrift _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

- Arzt/Ärztin für Allgemeinmedizin
- Facharzt/Fachärztin für _____
- Ich besitze ein gültiges DFP-Diplom

Altersgruppe <30 31-40 41-50 51-60 >60

Beurteilung der Fortbildungsarbeit:

	sehr			gar nicht	
	1	2	3	4	5
Beinhaltet die Arbeit für Sie neue Erkenntnisse?					
Ist der Inhalt für Ihre Praxisarbeit relevant?					

Acne vulgaris, CliniCum derma 2/15

(Die Anzahl der richtigen Antworten ist in Klammer angegeben!)

- 1. Welche der folgenden Faktoren hat in der Pathogenese der Akne keine Bedeutung? (1 Richtige)**
 - a) Inflammation an der Talgdrüse und der umgebenden Haut...
 - b) Verstärkte pathologische Sebumproduktion unter Einfluss von Androgenen...
 - c) Verhornungsstörung des Follikels (Hyperkornifikation)...
 - d) Kolonisation des Talgdrüsenfollikels mit *P. acnes*...
 - e) Dyskeratose des Stratum corneum...
- 2. Welche Aussage zu Acne vulgaris stimmt? (1 Richtige)**
 - a) Akne ist eine klassische, bakterielle Infektion, die durch *P. acnes* verursacht wird...
 - b) Androgene hemmen das Wachstum der Talgdrüse und damit die Sebumbildung...
 - c) Die Interaktion zwischen Talgdrüse und dem angeborenen Immunsystem ist für die Akne-Entstehung von Bedeutung...
 - d) Der Mikrokomedo ist bereits mit freiem Auge gut erkennbar...
- 3. Die Akne jenseits der Adoleszenz: (1 Richtige)**
 - a) findet sich vor allem bei Männern...
 - b) findet sich vor allem bei Frauen...
 - c) zeigt gerne Zysten und Knoten im Stirnbereich...
 - d) ist leicht therapierbar...
 - e) zeigt oft eine in der Blutabnahme feststellbare Erhöhung männlicher Androgene...
- 4. Welche Aussage über topische Fixkombinationen in der Aknetherapie trifft nicht zu? (1 Richtige)**
 - a) Bessere therapeutische Effektivität gegenüber den Einzelsubstanzen...
 - b) Einfachere Anwendbarkeit erhöht Adhärenz...
 - c) Sind in der Erhaltungstherapie indiziert...
 - d) Fixe Kombinationen aus Retinoiden, topischen Antibiotika und Benzoylperoxid zeigen im Vergleich zur Monotherapie keine überlegene Wirksamkeit...
 - e) Wirken gegen mehrere pathogenetische Faktoren...
- 5. Welche Aussagen zu Isotretinoin sind richtig? (2 Richtige)**
 - a) Männer unter Isotretinoin-Therapie sollten eine Kontrazeption durchführen...
 - b) Isotretinoin ist nur in ausreichend hoher Dosis wirksam...
 - c) Unter einer Isotretinoin-Therapie sollten regelmäßig Blutfette, Lebertransaminase und beta-HCG kontrolliert werden...
 - d) Isotretinoin sollte in Abhängigkeit von Akneform und Schweregrad, auf jeden Fall ausreichend lange (mindestens sechs Monate), dosiert werden...
- 6. Welche Aussage über die Antibiotikatherapie bei Akne trifft nicht zu? (1 Richtige)**
 - a) Systemische Antibiotika sollten maximal sechs Monate eingesetzt werden...
 - b) Die topische Monotherapie sollte aufgrund der Gefahr der Bildung von Resistenzen nicht mehr durchgeführt werden...
 - c) Die Kombination mit topischen Benzoylperoxid kann in der antibiotischen Lokalthherapie die Bildung resistenter *P. acnes* vermindern...
 - d) Idealerweise werden topische mit systemischen Antibiotika kombiniert, um die Resistenzbildung zu vermindern...
 - e) Doxycyclin zeigt ein günstigeres Nebenwirkungsprofil als Minocyclin...

Anzahl der richtig beantworteten Fragen: